Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939
1813-1814

29.11.1813

Visual Library

Großherzogliches Hof-Theater.

39

38

Carlsruhe. Montag, den 29. November 1813.

(mit aufgehobenem Abonnement)

Salomons Urtheil.

Schauspiel mit Gesang in 3 Aufzügen, die Musik von Herrn Kapellmeister Ritter.

Personen:

Salomon, König von Israel	Hr. Mayerhofer.
Azelie, Tochter des Königs Pharao aus Egypten . . .	Mad. Sehring.
Eliphal, Salomons Bruder	Hr. Klostermeyer.
Gareb, Befehlshaber der Truppen	Hr. Schulz.
Tamira, Wittwe des Feldherrn Banayas	Mad. Schüler.
Ein Knabe	Minna Mayerhofer.
Sena, eine junge Bäuerin aus Kanaan	Mad. Gervais.
Debora, ihre Pflegemutter	Dem. Leonhard.
Morad, Deborens Vetter und Gärtner auf Salomons Lusthause .	Hr. Walter.
Agar, Magd Tamirens und Aufseherin des Kindes . . .	Mad. Mittell.
Azram, Herold	Hr. Volk.

Hofstaat und Leibwache.
Gärtner. Bauern und Bäuerinnen.
Mädchen und Jünglinge von Jerusalem.
Zwey Gerichtsdiener. Ein Scharfrichter.
Egyptische Soldaten.
Sklaven und Neger im Gefolge Azeliens. Sklavinnen Tamirens.

Der Schauplatz ist in Jerusalem.

Preiße der Plätze:

Reserve-Loge ersten Rangs .	1 fl. — kr	Geschlossener Sitz daselbst .	1 fl. — kr.
Reserve-Loge erster Galerie .	1 — — —	Erste Galerie, linke Seite .	— — 48 —
Logen ersten Rangs . .	1 — — —	Zweite Galerie Mitte . .	— — 30 —
Logen erster Galerie . .	1 — — —	Zweite Galerie Seiten-Abtheilung	— — 24 —
Parterre-Logen . . .	— — 48 —	Dritte Galerie . . .	— — 12 —
Logen zweiten Rangs . .	— — 40 —	Kinder bezahlen auf allen Plätzen die Hälfte.	
Parquet	— — 48 —		

Da die höchsten Herrschaften durch den gewöhnlichen Haupteingang sich heute in hiesiges Hoftheater verfügen werden, so bleibt derselbe, so wie auch die Kasse nur von 3 bis 5 Uhr Abends geöffnet, und nach Umfluß dieser Zeit wird niemand mehr eingelassen.

Die Logen des ersten Rangs bleiben für die bei Hof präsentierten Personen reserviert. Verleihungen ganzer geschlossener Logen finden in diesem Range nicht statt. Einzelne Billets sind früher bei der Intendanz zu suchen, und werden von derselben mit dem Namen derjenigen Personen bezeichnet werden, für die sie gesucht werden. Für diejenigen Personen, welche durch den Corridor des Hofs kommen, wird eine Kasse in dem Corridor etablirt.

Das Parterre wird mit dem Parquet verbunden, und kostet also gleich diesem 48 kr.

Alle, in den Logen erster Galerie erscheinende Personen, sollen festlich gekleidet seyn.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kinder werden keine eingelassen.

Jedermann hat abgezähltes Geld zur Kasse zu bringen, indem der Cassier nicht beweilt ist, sich mit Geldwechseln abzugeben. Wer diese Vorsicht nicht beobachtet, wird an der Kasse sogleich zurückgewiesen werden.

Die resp. Logen-Innhaber werden höflichst eingeladen, längstens bis heute Mittags um 12 Uhr dem Kassier Crecelius anzuzeigen, ob sie ihre Logen behalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können. Ebendaselbst sind auch Billets für alle Plätze zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

B. E. f 595.24.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg